



Pflegetipps für die Violine

Damit Deine Geige lange gut aussieht und gut funktioniert, musst Du sie sehr gut pflegen; dann wirst Du und viele andere Kinder noch viel Spaß mit dem Instrument haben.

Bitte behandle das Instrument vorsichtig. Bitte verwende keine Möbelpolitur oder Pflegemittel.

Geigenkorpus:

Bitte wische das Instrument nach dem Spielen mit einem sauberen Stofftaschentuch ab. Wische besonders die Decke unterhalb des Griffbretts bzw. vor und hinter dem Steg.

Reinige besonders den Geigenhals mit einem Tuch, so dass sich kein Handschweiß ansetzen kann.

Geigensaiten:

Die Saiten müssen nach dem Spielen mit einem Tuch abgewischt werden.

Mindestens einmal im Monat müssen die Saiten mit reinem Alkohol abgewischt werden.

Saiten sind Verbrauchsmaterialien und sollten von Zeit zu Zeit ersetzt werden.

Kosten für Verbrauchsmaterialien sind vom Nutzer/Mieter zu unterhalten.

Die neuen Saiten kannst Du bei Bedarf mit Hilfe der Lehrkraft aufziehen.

Gerne kannst Du bzw. deine Eltern einen Satz Saiten bei der Musikschule zu einem Unkostenbeitrag von 45 Euro erhalten;

Kosten werden dann mit der Musikschulrechnung bezahlt bzw. eingezogen.

Geigenbogen:

1-2 mal pro Woche muss Kolophonium auf den Bogen aufgetragen werden. (je nach Üben mehr).

Wegen Hautfett und Handschweiß sollen die Bogenhaare nicht angefasst werden.

Der Bogen muss nach dem Musizieren wieder abgespannt werden.

Kolophonium:

Kolophonium ist ein klebriges Harz, das für eine Haftung der Bogenhaare auf den Saiten sorgt. Sollte das Kolophoniumpäckchen heruntergefallen sein und sich zerteilt haben, darf es nicht mehr im Geigenkasten aufbewahrt werden, denn die kleinen Kolophoniumbrösel lösen sich auf und verkleben.

Denke daran:

Mit einem gut funktionierenden Instrument, dazu gehören auch guten Saiten, macht das Üben noch mehr Spaß!

Das solltest Du haben, Dir besorgen:

Weiches Tuch, Kolophonium, je nach Bedarf 1 Satz neuer Saiten